

# Bürgerversammlung mittels World Café

# 3

1

**Geeignet für** Gemeinden,  
Stadtteile, Vereine,  
Kirchengemeinden,  
Initiativen

**Aufwand** mittel

**Vorbereitungszeit** 4 - 6 Wochen

## Einsatzmöglichkeit

- Austausch über den Ist-Zustand im Ort
- Begegnung und Kennenlernen
- Bedarfe und Ideen sammeln
- Kontakte knüpfen



## Ziel

- möglichst viele Teilnehmende beteiligen  
Bedarfe aus Sicht der Menschen vor Ort sichtbar machen
- gemeinsame Ideen für die Gestaltung des Gemeinwesens entwickeln
- Kommunikation zwischen Generationen und Gruppen stärken

## Kurzbeschreibung

In einer Café-Atmosphäre arbeiten mehrere kleine Tischgruppen an Leitfragen. Nach einer vereinbarten Zeit wechseln die Teilnehmenden die Tische oder Gesprächsrunden. Ergebnisse werden auf Papier, Tischdecken oder Karten festgehalten.

Das World Café eignet sich besonders, wenn viele Menschen ihre Sichtweisen einbringen und gemeinsam Ideen entwickeln sollen.

## Vorteile

- angenehme Gesprächsatmosphäre
- viele Menschen können sich beteiligen
- fördert Austausch auf Augenhöhe
- Ergebnisse werden sichtbar gesammelt

## Nachteile

- benötigt ausreichend Raum
- externe Moderation kann notwendig sein



## Aus der Praxis

Gute Leitfragen sind entscheidend. Formulieren Sie die Fragen so offen, dass unterschiedliche

## Idee aus der Praxis

Beschreibbare Tischdecken oder große Papierbögen machen Gesprächsergebnisse sofort sichtbar und können später für die Dokumentation genutzt werden.



Mehr erfahren  
[partizipation.at/methoden/world-cafe](http://partizipation.at/methoden/world-cafe)

## Eigene Ideen und Gedanken

---



---



---